



## Medienmitteilung der Luzerner Polizei

Luzern, 24. Mai 2017

### Brand eines Mehrfamilienhauses - Mehrere Personen verletzt

Luzern - Reussbühl

*Am Dienstagnachmittag kam es in einem Mehrfamilienhaus in Reussbühl zu einem Brand. Das Feuer breitete sich in den oberen Stockwerken schnell aus. Die Feuerwehr und Rettungsdienste rückten mit einem Grossaufgebot aus. Mehrere Personen darunter auch Feuerwehrleute verletzten sich. Der Brand konnte schnell unter Kontrolle gebracht werden. Die Löscharbeiten dauerten bis in die Nacht hinein.*

Am Dienstagnachmittag, 23.05.2017, kurz vor 1800 Uhr wurde der Feuermeldestelle ein Brandausbruch in einem Mehrfamilienhaus an der Obermättlistrasse in Luzern, Ortsteil Reussbühl gemeldet. Das Feuer konnte sich im oberen Bereich des Hauses schnell ausbreiten. Die Feuerwehr der Stadt Luzern rückte mit einem Grossaufgebot aus. Noch bevor die Feuerwehr am Einsatzort war, sprang eine Person von einem oberen Geschoss aus dem Fenster und verletzte sich dabei schwer.

Einer weiteren Person war der Fluchtweg wegen Feuer und Rauch abgeschnitten und konnte mittels Drehleiter der Feuerwehr gerettet werden.

Weitere 17 Personen, davon 6 Kinder, welche sich im Mehrfamilienhaus aufhielten konnten sich selbständig in Sicherheit bringen. Sechs Personen wurden vom Rettungsdienst vor Ort betreut. Der obere Teil des Hauses brannte total aus. Bei der Brandbekämpfung haben sich 4 Feuerwehrleute leicht verletzt und mussten in ärztliche Pflege gebracht werden.

Das Feuer konnte schnell unter Kontrolle gebracht werden, die Löscharbeiten dauerten bis in die Nacht hinein. Die Brandursache ist nicht bekannt.

Branddetektive haben die Ermittlungen aufgenommen. Der Sachschaden ist gross, kann aber zurzeit noch nicht abgeschätzt werden.

Im Einsatz standen die Feuerwehr Luzern mit rund 100 Feuerwehrleuten, mehrere Ambulanzen und die Luzerner Polizei. Die Untersuchung des Brandfalles führt die Staatsanwaltschaft.